

25.–27. Mai 2009
Stuttgart/Nürtingen, Deutschland
www.greenroofworld.com



Bringing Nature Back to Town

International Green Roof Congress



Veranstalter:



Schirmherr:



Bundesministerium
für Verkehr, Bau
und Stadtentwicklung

DAS GRÜNDACH-EVENT AUF EINEN BLICK

Auf dem International Green Roof Congress vom 25.-27.05.2009 in Nürtingen bei Stuttgart werden die neuesten technischen Entwicklungen und Einsatzmöglichkeiten begrünter Dächer vorgestellt. Namhafte Dachbegrünungsexperten aus dem In- und Ausland diskutieren mit Architekten, Planern, Ausführungsbetrieben und Entscheidungsträgern aus Industrie und Politik den Status quo und das Entwicklungspotential begrünter Dächer.

■ **Kongressprogramm**

Der Kongress zielt darauf ab, praxisrelevantes Erfahrungswissen und neue Erkenntnisse aus Wissenschaft und Technik einem breiten Fachpublikum zur Verfügung zu stellen. Das Vortragsprogramm mit spektakulären Gründach-Objekten renommierter Architekturbüros wird durch Workshops und Gründach-Exkursionen ergänzt. Die Kongress-Sprachen sind Deutsch und Englisch, eine Simultanübersetzung ist gegeben.



■ **Veranstaltungsort**

Das moderne Tagungszentrum K3N in Nürtingen bietet Platz für bis zu 350 Kongressteilnehmer. Weitere Faktoren, die Nürtingen zum idealen Veranstaltungsort machen, sind die Nähe zum Flughafen Stuttgart und nicht zuletzt die Vielzahl begrünter Gebäude in der Region.

■ **Kongressgebühren und Leistungen**

Die Teilnahmegebühr für beide Kongresstage beträgt EUR 450,- (zzgl. MwSt.) und beinhaltet die Teilnahme an den Workshops, Tagungsunterlagen, Kaffeepausen, Mittagessen und ein Gala-Dinner. Tagestickets sind für EUR 270,- (zzgl. MwSt.) erhältlich. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerplätze und der attraktiven Sonderkonditionen (20 % Rabatt) wird eine frühzeitige Buchung empfohlen.

- **Online-Anmeldung zum Kongress unter:**
www.greenroofworld.com



DAS KONGRESSPROGRAMM 2009

■ **Fachvorträge: Dienstag, 26. Mai, Vormittag**

Die Präsentationen am ersten Vortragstag decken Schwerpunktthemen wie die Einsatzmöglichkeiten begrünter Dächer im Bereich „Stadtökologie“, „Umweltschutz“ und als Bestandteil von „Green Building Konzepten“ ab.

■ **Gestern – Heute – Morgen: Die Gründachtechnik im Wandel der Zeit**

Roland Appl (D), Gründach-Ingenieur, Präsident IGRA

■ **„The Green over the Grey“ – Fusion von Landschaft und Architektur**

Emilio Ambasz (USA), Architekt – Pionier der „grünen“ Architektur, Ehrenmitglied American Institute of Architects

■ **Ökologische Gebäudekonzepte mit Dachbegrünung**

Paul Kephart (USA), Experte für ökologische Designs

■ **Nachhaltige Architektur für das 21. Jahrhundert**

Rolf Disch (D), Solararchitekt, Freiburg

■ **Schlüsselkriterien für Dachbegrünungsrichtlinien**

Prof. Dipl.-Ing. Gilbert Lösken (D), Leiter FLL-Regelwerksausschuss und Arbeitskreis Dachbegrünung

*Programmänderungen vorbehalten.



FACHVORTRÄGE UND WORKSHOPS

■ Workshops: Dienstag, 26. Mai, Nachmittag

In den praxisorientierten Workshops präsentieren Sachverständige, Fachplaner, Landschaftsarchitekten, GaLaBau-Betriebe, Pflanzenexperten und Vertreter kommunaler Fachbehörden aus Europa, Asien und Nord-Amerika ihr Erfahrungswissen.

■ Workshop 1: „Planung, Ausführung und Pflege von Dachbegrünungen“

Im Rahmen des Intensiv-Workshops wird praxisrelevantes Fachwissen vermittelt, um Gründächer sicher planen und ausführen zu können. Von der einfachen Garagenbegrünung bis zum 30.000 m² Landschaftspark.

Themen:

- Planungsgrundlagen: Dachtechnik, Vegetationstechnik
- Auswahlkriterien für Dachbegrünungspflanzen
- Ausführung und Pflege begrünter Dächer
- Erfolgreiche Entwicklung nationaler Gründachmärkte
- Gebäudeversicherung und Brandschutz

■ Workshop 2: „Förderinstrumente für Dachbegrünung im internationalen Vergleich“

Der Workshop bietet einen Gesamtüberblick zur Gründach-Förderung in Deutschland und auf internationaler Ebene. Ziel ist die Erarbeitung eines „Best Practices“-Leitfadens für kommunale Fachbehörden.

Themen:

- Förderinstrumente für Dachbegrünung – Erfahrungen aus der Praxis
- Schlüsselkriterien für kommunale Förderprogramme
- Bedeutung der Dachbegrünung für die Stadtökologie
- Evaluierung: Ökologische Treffsicherheit – Ökonomische Effizienz – Management-Kosten – Kontinuität – Einfache Anwendbarkeit



DAS KONGRESSPROGRAMM 2009

■ **Gründach-Architektur: Mittwoch, 27. Mai**

Renommierte Architekten und Fachplaner präsentieren innovative Ansätze zur Nutzung der „fünften“ Fassade. Dazu gehören die Einsatzmöglichkeiten begrünter Dächer im Bereich der energetischen Gebäudeoptimierung, des Niederschlagswassermanagements, des Umwelt- und Klimaschutzes und der Freizeit- und Erholungsnutzung. Zu den herausragenden Gründach-Objekten der letzten Jahre gehören:

- **FiftyTwoDegrees (Nijmegen) – Regenwasser-Management mit Dachbegrünung**
- **Fusionopolis (Singapore) – Moderne Büroarchitektur mit Sky Garden**
- **Pavillones de las Naciones (Zaragoza) – Landschaftspark auf den Dächern der EXPO-Ausstellungshallen**





OBJEKTPRÄSENTATIONEN

- New Providence Wharf (London) – Exquisite Dachgärten mit Themse-Blick
- Etrium (Köln) – Ökostrom vom begrünten Dach
- Mountain Dwellings (Kopenhagen) – Preisträger World Architecture Festival 2008
- Penthäuser Novalisstraße (Berlin) – Sanierungskonzepte mit Dachbegrünung
- Platinum Business Park (Warschau) – Grüne Lunge für die Stadtbewohner

30 Fachvorträge – 3 Exkursionen – 2 Workshops – 1 Vision:
Bringing Nature Back to Town

 Online-Anmeldung unter www.greenroofworld.com





DAS KONGRESSPROGRAMM 2009: EXKURSIONEN

■ Exkursionen: Montag, 25. Mai

Exkursionen in die Region Stuttgart und in die deutsche Solarhauptstadt Freiburg zeigen die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten begrünter Dächer anhand von Einzelobjekten und im Kontext moderner Städteplanung.

Über 300.000 m² begrünter Dachfläche alleine in der Landeshauptstadt Stuttgart sind ein deutliches Signal. Hier werden ökologische Architekturkonzepte mit Dachbegrünung konsequent umgesetzt.

■ Spezial-Exkursion: Donnerstag, 28. Mai

Besonderes Highlight: Für die Spezial-Exkursion an den Bodensee wurde vor Ort eigens ein Zeppelin gechartert. Aus 300 m Höhe bietet sich den Teilnehmern ein einmaliger Blick auf die begrünte Dachlandschaft rund um Friedrichshafen und Umgebung.





REFERENTEN

Prof. Dr. Stephan Roth-Kleyer (D) ▫ Lehrgebiet Vegetations-
technik, Fachhochschule Wiesbaden

Ho Wan Weng (SGP) ▫ Geschäftsführer ZinCo Singapore Pte Ltd

Carlos Zwick (D) ▫ Architekturbüro Zwick, Berlin

Carlos Ávila (E) ▫ Landschaftsarchitekt, Landschaftsplaner
der EXPO Zaragoza 2008

Dorota Rudawa (PL) ▫ Landschaftsarchitektin und
Städteplanerin, RS Architektura Krajabrazu Warschau

Patrick Arends (NL) ▫ Architekt, Mecanoo architecten, Delft

Alistair Lathe (GB) ▫ Architekt, Skidmore, Owings & Merrill Inc
(SOM), London

Ralf Walker (D) ▫ Dipl.-Ing. (FH) Gartenbau, Leiter Ingenieur-
werkstatt ZinCo GmbH, Unterensingen

Prof. Dr. Manfred Köhler (D) ▫ Lehrgebiet Landschaftsökologie
und Landschaftsarchitektur, Hochschule Neubrandenburg,
Präsident WGRIN

Christian Welzel (D) ▫ Photovoltaik-Experte,
Ecostream Germany GmbH, Köln

Brigitte Reichmann (D) ▫ Technische Referentin –
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Berlin

Katja Holzmüller (D) ▫ Umweltamt, Abt. Umweltvorsorge
und Umweltplanung, Düsseldorf

Helmut Kern (D) ▫ Amtsleiter, Gartenbauamt Stadt Karlsruhe

John Döveling (D) ▫ Garten- und Landschaftsarchitekt,
Garten-, Friedhofs- und Forstamt Stuttgart

Werner Hasenstab (D) ▫ Landschaftsarchitekt, Stellvertretender
Leiter der Abteilung Grünplanung, Landeshauptstadt München

Finn Hansen (DK) ▫ Geschäftsführer, ZinCo Danmark A/S,
Klippinge



REFERENTEN

Emilio Ambasz (USA) ▣ Amerikanischer Architekt, Pionier der „grünen“ Architektur, New York

Rolf Disch (D) ▣ Architekt, ökologisches Bauen und Solararchitektur, Freiburg

Roland Appl (D) ▣ Gründach-Ingenieur, Präsident International Green Roof Association (IGRA), Nürtingen

Paul Kephart (USA) ▣ Experte für Rekultivierungskonzepte und ökologische Designs, Carmel Valley

Prof. Dipl. -Ing. Gilbert Lösken (D) ▣ Leibniz Universität Hannover, Leiter des FLL-Regelwerksausschusses Dachbegrünung

Kai-Uwe Bergmann (DK) ▣ Architekt, BIG (Bjarke Ingels Group), Kopenhagen

Andreas Frank (D) ▣ Sachverständiger für Flachdach- und Bauwerksabdichtung, Ober-Mörlen

Bernd W. Krupka (D) ▣ Freier Landschaftsarchitekt BDLA, Sachverständiger ö.b.v., Fachbuchautor, Bad Pyrmont

Daniel Labhart (CH) ▣ Gärtnermeister, Gärtnerei Labhart Schafisheim

Dr. Nigel Dunnett (GB) ▣ Pflanzenexperte, Universität Sheffield, Direktor Green Roof Centre Sheffield, Fachbuchautor

Jürgen Quindeau (D) ▣ Dipl.-Ing. für Grünplanung, Grün + Dach, Heiligenhaus

Sybrand Noome (NL) ▣ Projektmanager Gründach, van der tol, Amsterdam

Witostław Pastuszka (PL) ▣ Geschäftsführer, GCL Sp. z o.o., Warschau

Dariusz Malinowski (PL) ▣ Landschaftsarchitekt, Pleneria s.c., Warschau

International Green Roof Congress 2009

www.greenroofworld.com



Veranstalter

- International Green Roof Association (IGRA)
www.igra-world.com
- Deutscher Dachgärtner Verband e.V. (DDV)
www.dachgaertnerverband.de

Schirmherr

Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
www.bmvbs.de

Titelsponsor

ZinCo GmbH
www.zinco.de

Premiumsponsor

Dow Hyperlast
www.dowhyperlast.com

Sponsoren

- FlachdachTechnologie GmbH + Co. KG
www.fdt.de
- Ecostream Germany GmbH
www.ecostream.de
- Dow Building Solutions
www.building.dow.com

Kooperationspartner national



www.galabau.de



www.f-l-l.de



www.dachdecker.de



www.galk.de



www.baumev.de



www.dgnb.de



www.bdla.de



www.bda-bund.de

Kooperationspartner international



www.elca.info



www.iflaonline.org



www.ifd-roof.eu

Kongressbüro

International Green Roof Congress • Kongressbüro
Postfach 20 25 • 72610 Nürtingen
Tel.: 07024 96879596 • E-Mail: info@igra-world.com
www.greenroofworld.com